

Medienkonferenz

Finanzergebnis 2020

Swiss International Air Lines
4. März 2021



Agenda

1

Rückblick 2020

Dieter Vranckx, CEO

2

Finanzergebnis 2020

Markus Binkert, CFO

3

Kommerzielle Herausforderungen

Tamur Goudarzi Pour, CCO

4

Aktuelle Situation im Flugbetrieb

Thomas Frick, COO

5

Ausblick

Dieter Vranckx, CEO

Agenda

1

Rückblick 2020

Dieter Vranckx, CEO

2

Finanzergebnis 2020

Markus Binkert, CFO

3

Kommerzielle Herausforderungen

Tamur Goudarzi Pour, CCO

4

Aktuelle Situation im Flugbetrieb

Thomas Frick, COO

5

Ausblick

Dieter Vranckx, CEO

Nahe am Stillstand – der globale Luftverkehr erleidet im Corona-Jahr 2020 einen historischen Einbruch

Entwicklung des globalen Passagierverkehrs im Vergleich zu 2019 (gemessen in Passagierkilometern)*



>17'000
Flugzeuge weltweit
geparkt***



- 66%
globaler
Passagierverkehr*



- 2'699 Mio.
Passagiere
weltweit**



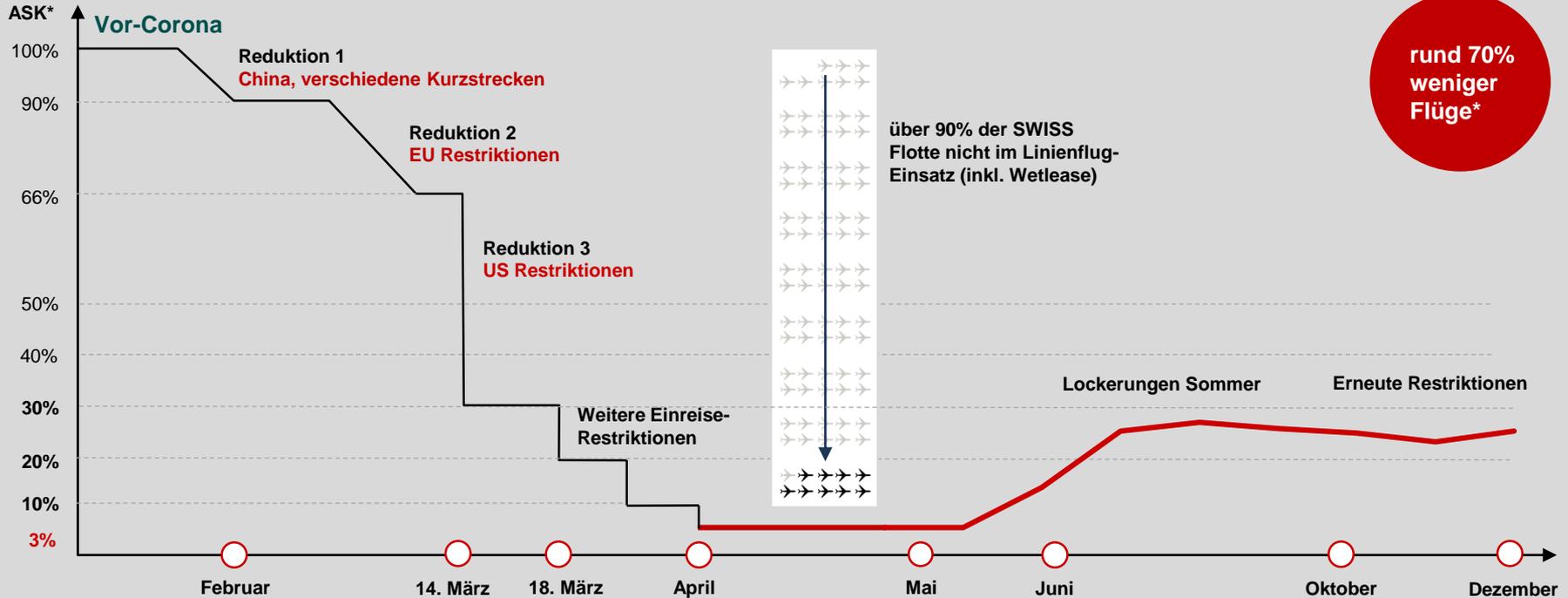
- 371 Mrd. \$
Ertragsausfälle**

Der COVID19-Effekt auf die kommerzielle Luftfahrt ist deutlich grösser als frühere exogene Schocks.

Quellen: *IATA / BDL, **ICAO (Daten im Vergleich zu 2019), ***Cirium (April 2020)

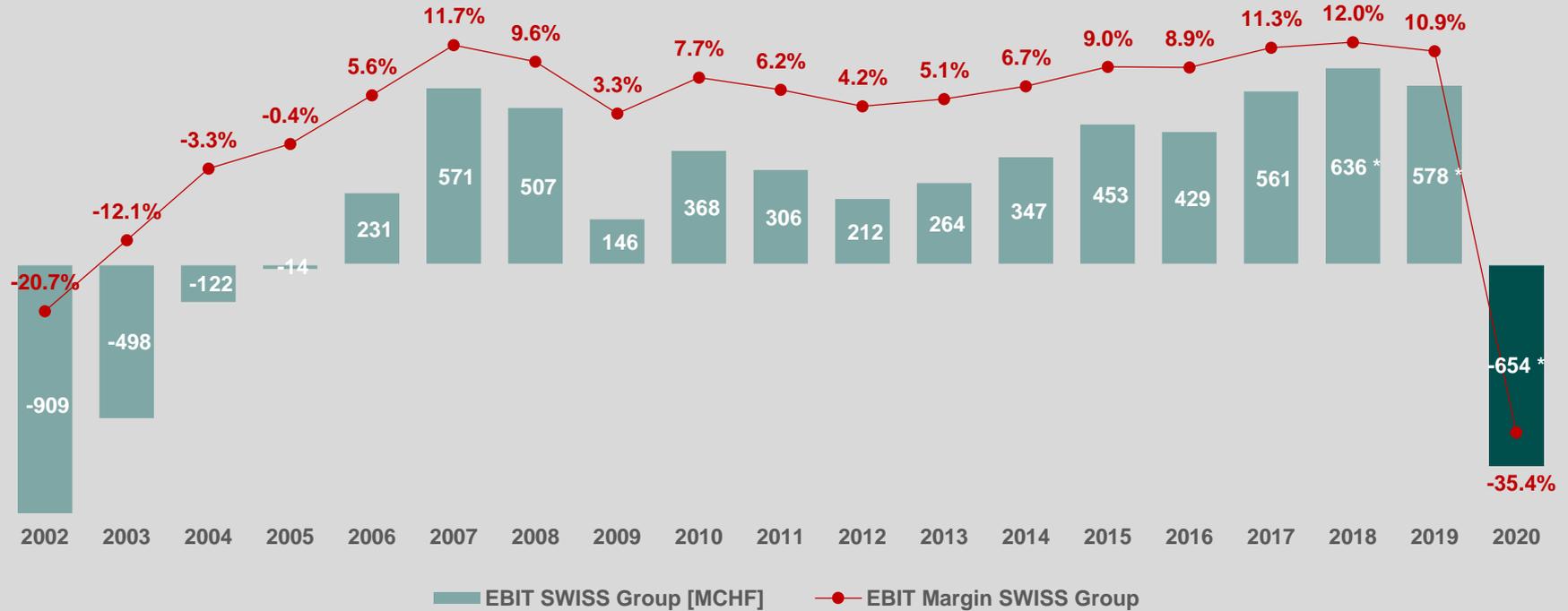
Auch SWISS musste Kapazitäten stark reduzieren – zeitweise standen über 90% der Flugzeuge am Boden

Kontinuierliche Flugplan- und Netzwerkanpassung (Kapazität in ASK = Available Seat Kilometers)



* im Vergleich zu 2019

COVID-19 hat tiefe Spuren hinterlassen – SWISS mit zweitschlechtestem Ergebnis in der Firmengeschichte



* SWISS hat im Jahr 2018 in Übereinstimmung mit den Vorgaben der LH Group die Kennzahl Adjusted EBIT als führende Kennzahl eingeführt.

SWISS hat sofort mit umfassendem Massnahmenpaket auf den pandemiebedingten Nachfrageeinbruch reagiert

Stabilisierung



- **Striktes Cash- und Kostenmanagement**
- **Liquiditätssicherung mit Darlehen der Lufthansa Group und einem vom Schweizer Bund zu 85% verbürgten Bankenkredit**

Netzwerk & Flotte



- **Minimalflugplan und Spezialflüge (Repat, Cargo)**
- **Kontinuierliche und flexible Anpassung der Kapazität und des Streckenportfolios**
- **Temporäre Ausserdienststellung von Flugzeugen**
- **Verzögerte Auslieferung von Flugzeugen**

Kostenmassnahmen



- **Kurzarbeit**
- **Stellenabbau**
- **Massnahmenpakete mit Sozialpartnern**
- **Verschlinkung der Organisationsstruktur**
- **Projekt- und Investitionsstopp**

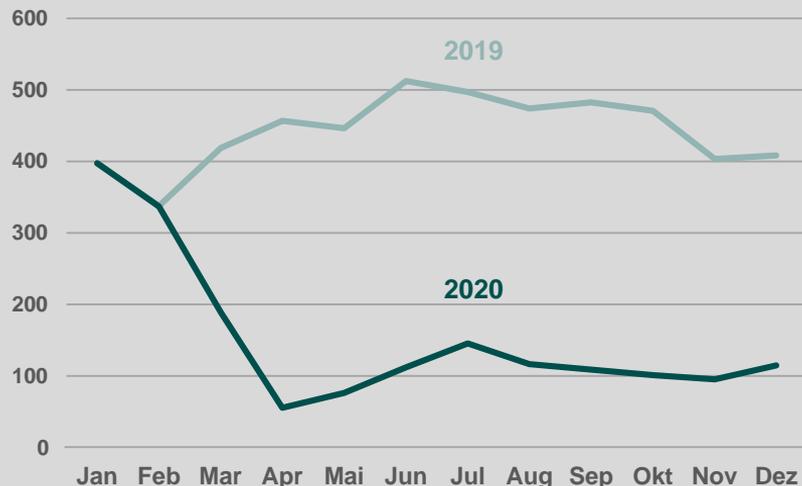
Trotz äusserst schwierigen Rahmenbedingungen ist es SWISS gelungen, sich wirtschaftlich zu stabilisieren und die internationale Anbindung der Schweiz an die Welt zu gewährleisten.

Agenda

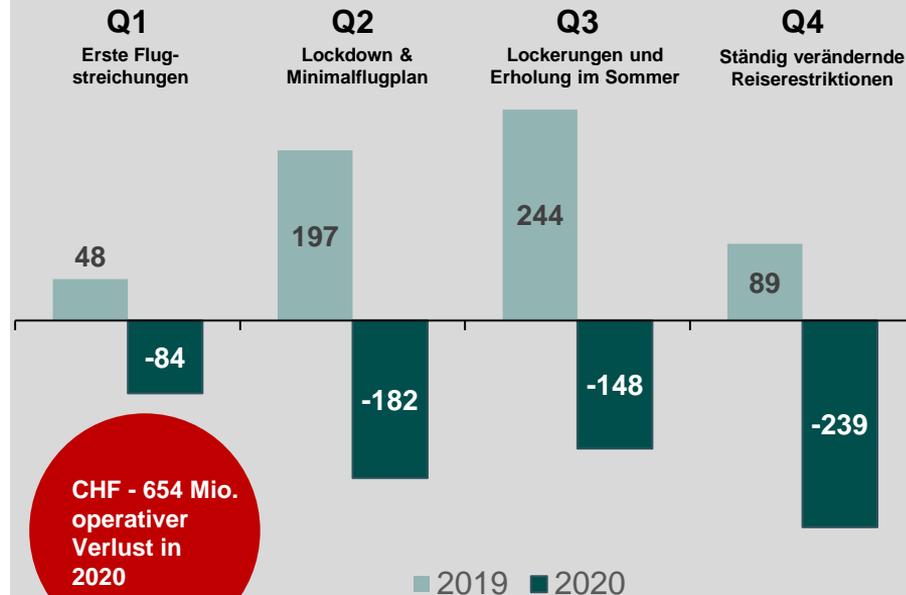
- 1** **Rückblick 2020**
Dieter Vranckx, CEO
- 2** **Finanzergebnis 2020**
Markus Binkert, CFO
- 3** **Kommerzielle Herausforderungen**
Tamur Goudarzi Pour, CCO
- 4** **Aktuelle Situation im Flugbetrieb**
Thomas Frick, COO
- 5** **Ausblick**
Dieter Vranckx, CEO

Die pandemiebedingten Reisebeschränkungen und Ertragsausfälle haben das Ergebnis massiv belastet

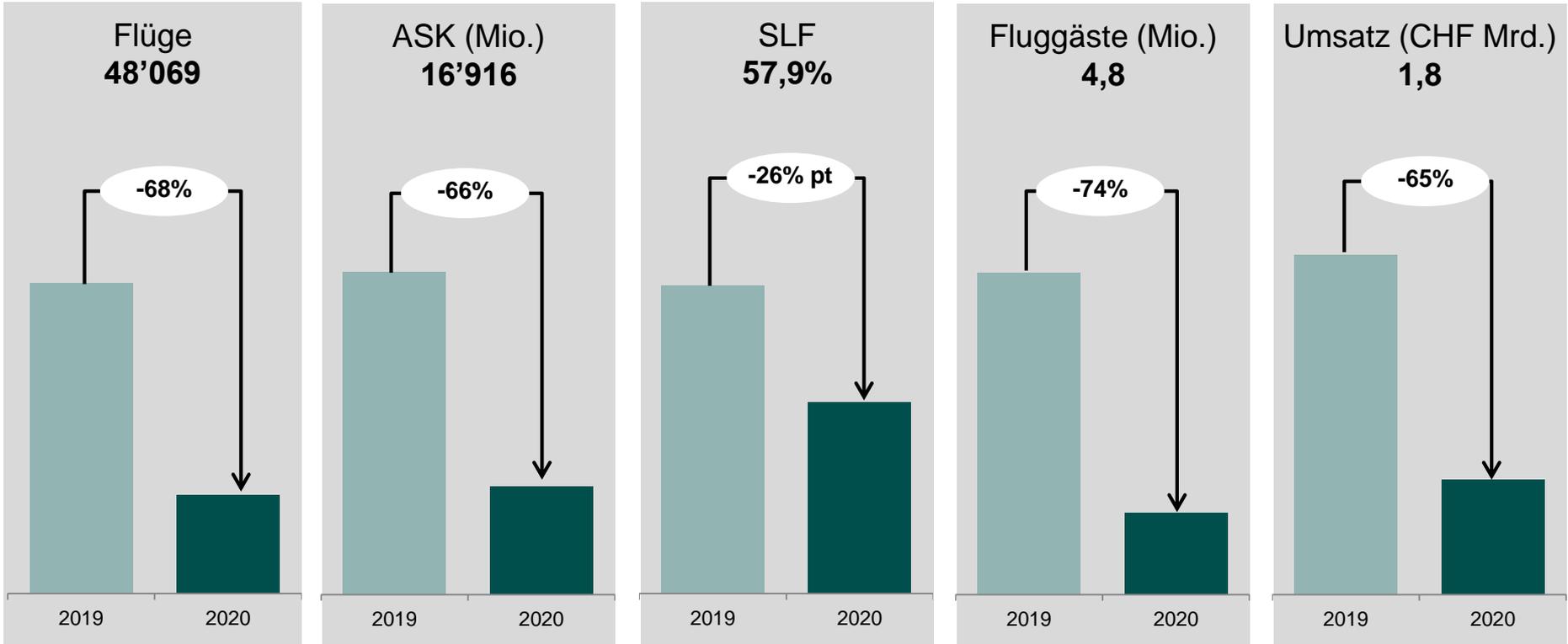
Umsatz in CHF Millionen



Adjusted EBIT in CHF Millionen



Aufgrund des starken Nachfrageeinbruchs musste SWISS ihr Angebot in 2020 drastisch reduzieren



Swiss WorldCargo stellt Warenfluss zwischen Schweiz und der Welt sicher und leistet wichtigen Ergebnisbeitrag



1'600
Reine
Frachtflüge
durchgeführt*



36'000
Tonnen Fracht
transportiert*



40%
Umsatzbeitrag
auf Lang-
streckenflügen**



3
Boeing 777
zu "Frachtern"
umgebaut

>7'000
Tonnen medizinisches Material
transportiert*



* zwischen März 2020 und Februar 2021, ** Gesamtjahr 2020

SWISS hat sofort drastische Kostensparmassnahmen eingeleitet, um Verluste schnellstmöglich zu minimieren

Kurzarbeit

- Einführung von Kurzarbeit in allen Unternehmensbereichen
- 40% Kurzarbeitsquote Bodenpersonal/ Administration



Projekte

- Genereller Projektstopp
- Ausnahme: betriebsnotwendige und hochwirtschaftliche Projekte (<math><1/3</math>)



Vereinbarungen mit Sozialpartnern

Boden



Kabine



Cockpit



Gemeinkosten

- z.B. Reduktion von Marketing-Ausgaben (-67%)

100



Netz & Flotte

- Signifikante Reduktion der Kapazität
- Parking von 58 Flugzeugen (im April)



Personalkosten

- Abbau von rund 500 Vollzeitstellen in 2020

Einstellungsstopp

Teilzeit-Modelle

Früh-pensionierungen

Natürliche Fluktuation

Organisation

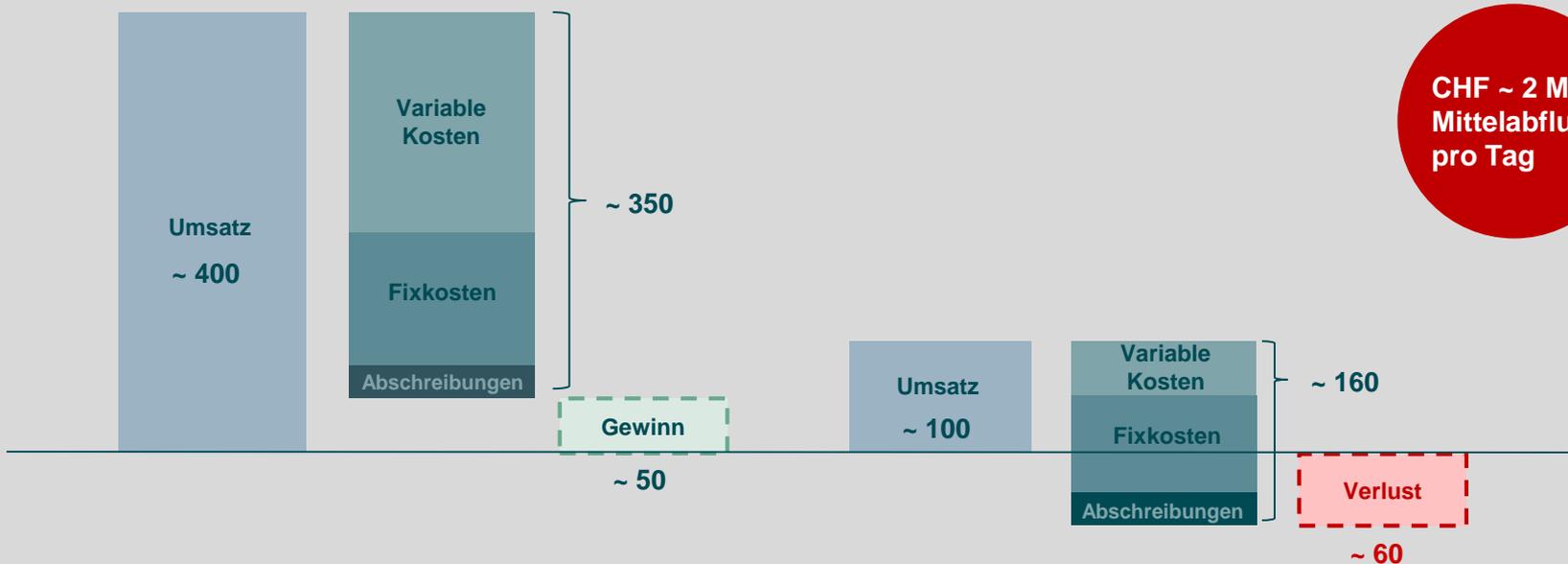
- Anpassungen von Strukturen
- Abbau von Hierarchiestufen
- Zahl der Mitarbeitenden der oberen Führungsebenen um 20 Prozent reduziert



Trotz umfassender Kostensparmassnahmen reichen die Einnahmen nicht aus, um den Mittelabfluss zu stoppen

Beispielmonat vor Pandemie in CHF Millionen

Beispielmonat während Pandemie in CHF Millionen



Exemplarische Darstellung

Die Liquidität ist trotz weiterhin äusserst schwierigem Umfeld bis über das Jahresende hinaus gesichert

Kredite

Bankenkredit

- Kreditrahmen von CHF 1,5 Mrd.
- Marktübliche Bedingungen bzw. Verzinsung
- Absicherung durch Aktien von SWISS und Edelweiss
- Zu 85 % vom Bund verbürgt
- Standortpolitische und parlamentarische Auflagen

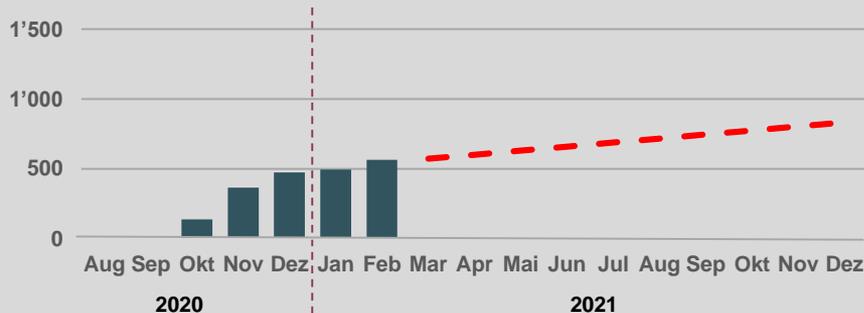


Darlehen von Lufthansa Group

- Umfang: CHF 500 Mio.



Gezogener Anteil Bankenkredit (Stand und Ausblick)



- Entwicklung der Buchungslage beeinflusst Liquidität
- Wegweisendes Sommergeschäft
- Positiver Operating Cash Flow bei durchschnittlicher Produktion von ca. 50%

SWISS will die Kredite zeitnah zurückzahlen, um ihre Zukunfts- und Investitionsfähigkeit baldmöglichst wiederzuerlangen.

Agenda

- 1** **Rückblick 2020**
Dieter Vranckx, CEO
- 2** **Finanzergebnis 2020**
Markus Binkert, CFO
- 3** **Kommerzielle Situation**
Tamur Goudarzi Pour, CCO
- 4** **Aktuelle Situation im Flugbetrieb**
Thomas Frick, COO
- 5** **Ausblick**
Dieter Vranckx, CEO

Entwicklung der Nachfrage bleibt unter Erwartungen – SWISS reagiert mit flexibler Anpassung der Kapazitäten

Aktuelles Lagebild*

~ 27%

Kapazität auf der
Langstrecke**



14 von 25

Destinationen bedient



~ 11%

Kapazität auf der
Kurzstrecke**



25 von 97

Destinationen bedient

Minimalflugbetrieb
in Genf bis zum 27. März
verlängert



Sommerflugplan 2021

Schwerpunkt auf
Freizeit- und
Besuchsreiseverkehr



bis zu
65 %
des Angebots**



43
Destinationen
ab Genf



85
Destinationen
ab Zürich



Neue Destinationen

Zürich - Billund

Zürich - Tallinn

Zürich - Sarajevo***

Zürich - Nis***

Genf - Funchal

Genf - Santorini

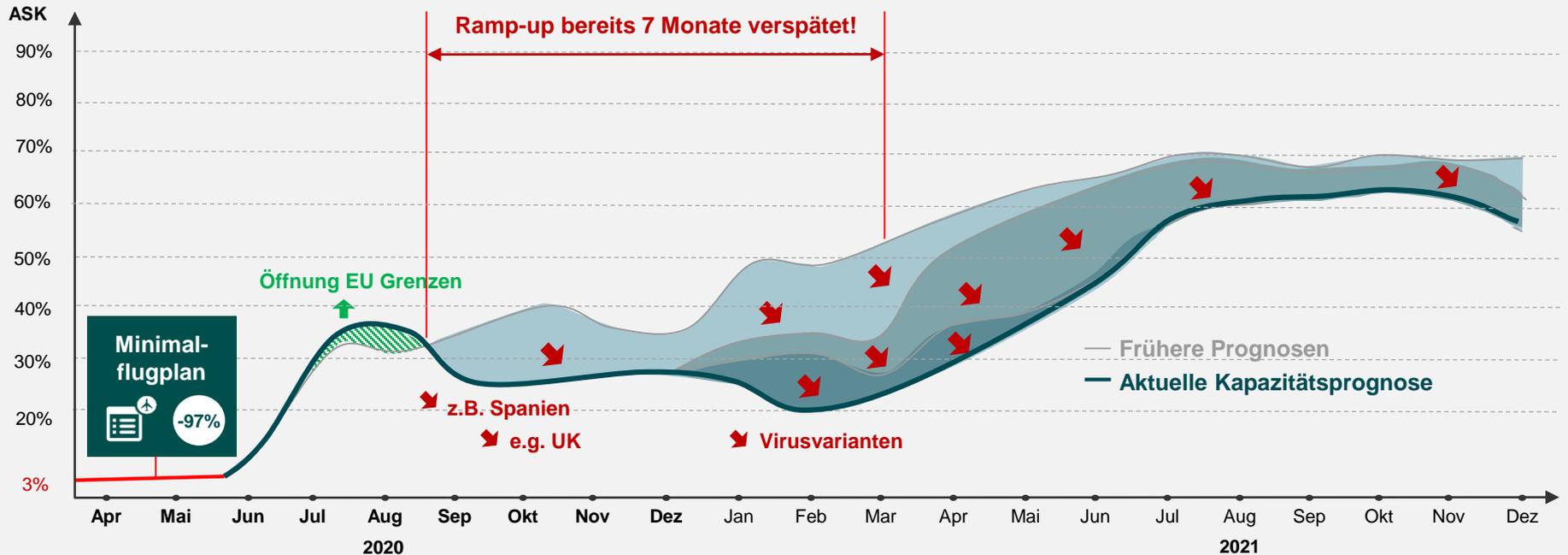
Genf - Split



*Stand Ende Februar 2021, **ASK vgl. mit 2019 (inkl. Cargo-Flüge), *** Wiederaufnahmen

Ramp-up verzögert sich weiter – SWISS rechnet erst im Hochsommer mit nennenswerter Rückkehr der Nachfrage

Kontinuierliche Flugplan- und Netzwerkanpassungen (Kapazität = ASK (Available Seat Kilometers))

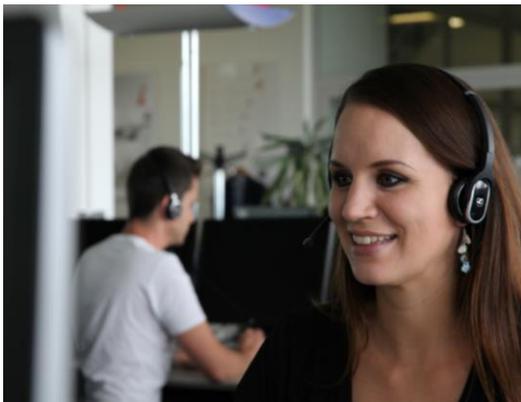


Vereinfachte Darstellung, ASK im Vergleich zu 2019

Damit Kunden ihre Reisepläne frei gestalten können, bietet SWISS höchste Flexibilität bei Tarifen und Tickets



Alle Tarife und Tickets sind beliebig oft und gebührenfrei umbuchbar



Kapazitäten in Service Centern erhöht

- Erreichbarkeit verbessert
- Rückstände abgearbeitet
- Bearbeitungszeit auf Vor-Corona-Niveau



Über 1 Mio.

Passagiere wurden 2020 umgebucht

Serviceprozesse verbessert

- Kundenkommunikation verbessert
- Prozesse automatisiert
- Chatbot Fähigkeiten ausgeweitet



seit Januar 2020 weltweit über 1,5 Mio. Anträge bearbeitet und Rückerstattungen im Wert von über 800 Millionen Schweizer Franken vorgenommen

SWISS führt Ende März ein neues Verpflegungskonzept mit mehr Qualität und Frische ab Zürich ein



SWISS Saveurs

- Auf Kurz- und Mittelstreckenflügen
- Grössere Auswahlmöglichkeiten
- Qualität und Frische mit regionalem Bezug und nachhaltiger Verpackung
- Produkte von bekannten Schweizer Marken und kleineren lokalen Anbietern

Sprüngli

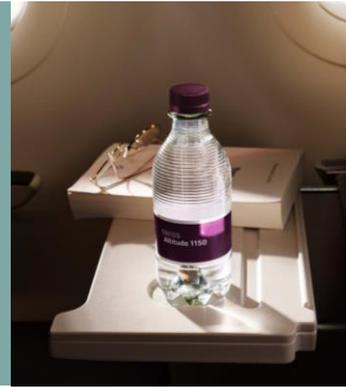
WHITEFRONTIER
BREWERY



Ragusa

miró
manufactura
de café

SWISS
Altitude 1150
exklusiv für
SWISS im
Glarner Land
produziertes
Mineralwasser



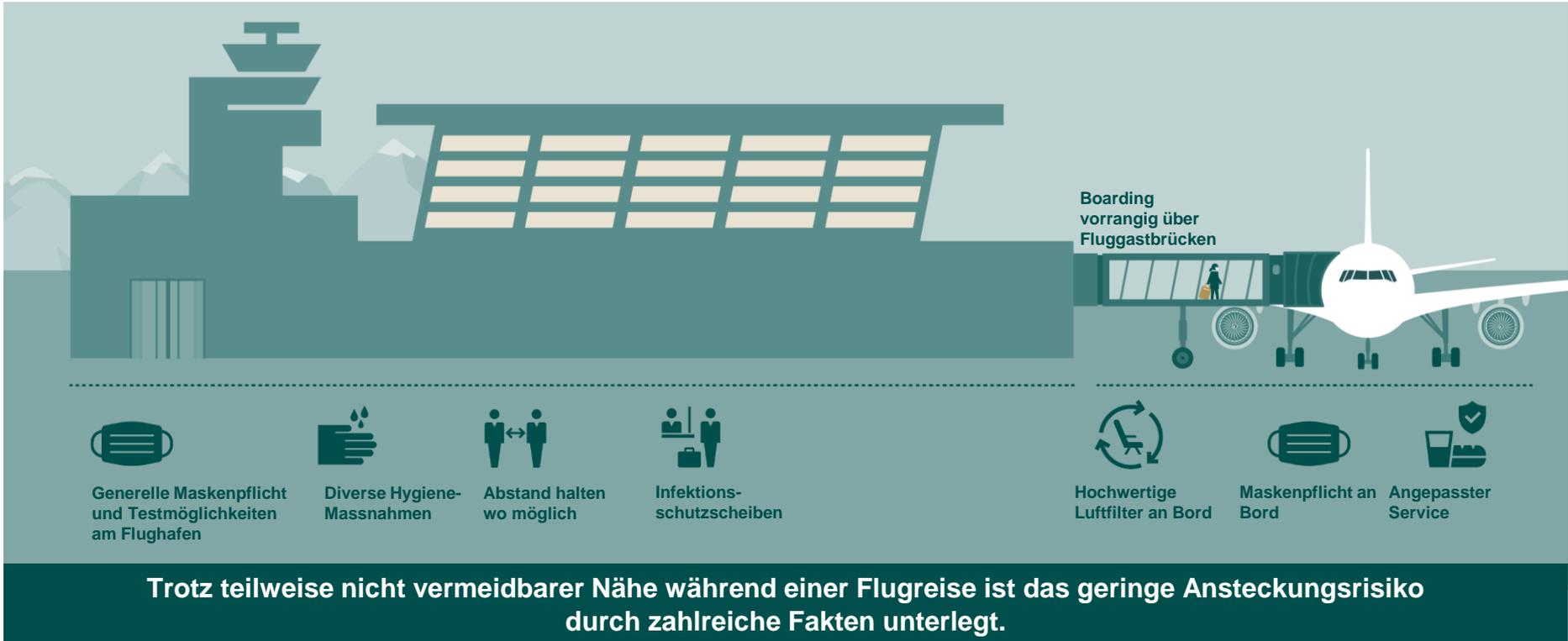
SWISS
Premium
Economy
Einführung im
Herbst 2021



Agenda

- 1** **Rückblick 2020**
Dieter Vranckx, CEO
- 2** **Finanzergebnis 2020**
Markus Binkert, CFO
- 3** **Kommerzielle Herausforderungen**
Tamur Goudarzi Pour, CCO
- 4** **Aktuelle Situation im Flugbetrieb**
Thomas Frick, COO
- 5** **Ausblick**
Dieter Vranckx, CEO

Sicherheit und Gesundheit unserer Kunden hat oberste Priorität – das SWISS Schutzkonzept hat sich bewährt



Volatile Nachfrage erfordert grösstmögliche Flexibilität und schnelle Reaktionsfähigkeit des Flugbetriebs

1

Flugplan

Kommerzielles
Konzept

2

Machbarkeit

Ressourcen &
Restriktionen

3

Bereitstellung

Routen &
Ressourcen

4

Flugbetrieb

Durchführung &
Evaluation



Agenda

- 1** **Rückblick 2020**
Dieter Vranckx, CEO
- 2** **Finanzergebnis 2020**
Markus Binkert, CFO
- 3** **Kommerzielle Herausforderungen**
Tamur Goudarzi Pour, CCO
- 4** **Herausforderungen im Flugbetrieb**
Thomas Frick, COO
- 5** **Ausblick**
Dieter Vranckx, CEO

Perspektiven: Keine schnelle Erholung in Sicht – die Pandemie trifft den Luftverkehr schwer und nachhaltig



Schwache Nachfrageerholung
auf ein insgesamt tieferes Niveau
als vor der Krise

Strukturell sinkende
Nachfrage
u.a. durch Videokonferenzen



Niedrigyeldgeschäft
steigt verhältnismässig
stärker

Aktuelle
Situation

Nachhaltigkeit
erfordert Investitionen und
Kooperationen



Hohe Unsicherheit
bzgl. Marktentwicklung

Überdimensionierung
führt zu einem höheren
Mittelabfluss



Situation erfordert weitere Restrukturierungsmaßnahmen – Ausmass der Redimensionierung von SWISS in Prüfung

Restrukturierung

- Unternehmen redimensionieren
- Organisationsstruktur verschlanken (u.a. Verkleinerung Geschäftsleitung)
- Stückkosten verringern
- Neue Arbeitsmodelle entwickeln
- Perspektiven für Mitarbeitende schaffen
- Flexibilität erhöhen



Liquiditätssicherung

- Kosten- und Liquiditätsmanagement weiterführen
- Bankenkredit zurückzahlen
- Stabilität und Unabhängigkeit erreichen



Kundenfokus

- Vertrauen ins Fliegen festigen
- Planungssicherheit schaffen
- Prozesse entlang der gesamten Reisekette optimieren
- Kundenkommunikation intensivieren



SWISS ist auf gute Rahmenbedingungen angewiesen, um die optimale Anbindung der Schweiz an die Welt weiterhin gewährleisten zu können.

SWISS braucht mobilitätsfördernde und einheitliche Bedingungen, die alle Verkehrsmittel gleich behandeln

CommonPass



Internationale Harmonisierung
keine nationalen Alleingänge



- Entwicklung int. Standards und Instrumente (ICAO, EASA)
- Test- und Impfnachweise digitalisieren. Globale Initiativen: Z.B. «digitaler grüner Pass» (EU Kommission), CommonPass



Test- und Impfstrategie
Mobilität erhalten



- Neben der Impfung ist vor allem eine verlässliche Teststrategie von zentraler Bedeutung, um Fliegen wieder zu ermöglichen
- Test Center an Landesflughäfen



Planbarkeit erhöhen
Kurzfristige Änderungen nur in Notlagen



- Reisende sollen Reisen in einem angemessen stabilen Rechtsrahmen planen können



Gleichbehandlung
Keine Spezialbedingungen für Luftverkehr



- Gleichbehandlung aller Verkehrsmittel und -wege

Mobilitätsfördernde und möglichst einheitliche Rahmenbedingungen sind eine zwingende Voraussetzungen für die Erholung der Luftfahrt und Wiederherstellung der Investitionsfähigkeit von SWISS.

Klimaschutzmassnahmen erfordern Investitionen, Kooperationen und international koordinierte Ansätze

1



Moderne, treibstoffeffizientere Flugzeuge und operationelle Optimierungen sind der schnellste Weg zu Emissionsminderungen

2



Intermodale Kooperationen (z.B. mit SBB): Eine attraktive Verknüpfung der Verkehrsträger bietet eine gute Anbindung an die Welt und mehr Flexibilität für die Kunden

3



Der Schlüssel für CO₂-neutrales Fliegen sind nachhaltige Treibstoffe (SAF), deren Markteinführung und Skalierung nur durch eine gezielte Anschubfinanzierung und international koordinierte Förderansätze gelingen kann

4



Optimierungen in der Flugsicherung und ein einheitlicher europäischer Luftraum können in Europa 10% der CO₂-Emissionen (ca. 1,6 Tonnen CO₂ pro innereuropäischer Flug) reduzieren

SWISS verfügt über eine der effizientesten Flotten in Europa – und investiert weiter in modernstes Fluggerät

Spezifischer Treibstoffverbrauch in Liter pro 100 Passagierkilometer



Flottenerneuerung wird fortgesetzt

+ 25 A32Xneo*



“Next Generation”
Langstreckenflugzeuge



Weitere Reduktion
des Treibstoffverbrauchs

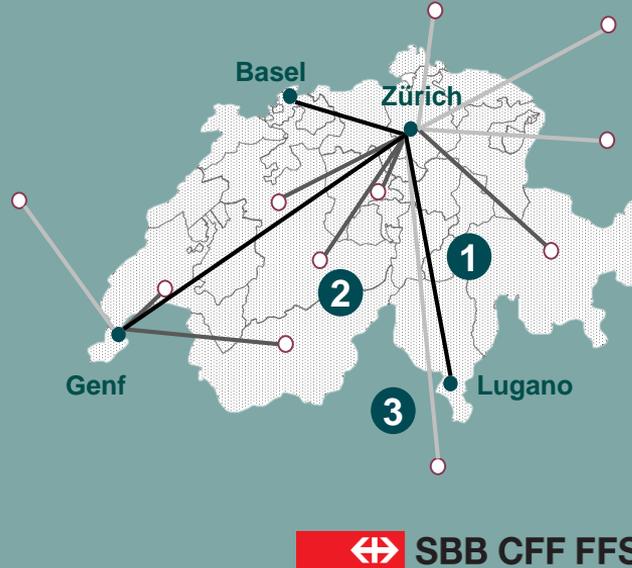
Der Einsatz moderner Flugzeuge ist der grösste Hebel, um die negative Umweltwirkung zu reduzieren.

*davon bereits 5 eingeflottet.

SWISS reagiert auf steigendes Kundenbedürfnis nach nahtloser Kombinierbarkeit verschiedener Verkehrsmittel

Weiterentwicklung Netz*

- 1 Flugzug-Anbindung der wichtigsten Schweizer Städte an die Flughäfen Zürich und Genf
- 2 Anbindung weiterer wirtschaftlich, kulturell oder touristisch bedeutsamer Destinationen in der Schweiz
- 3 Grenzüberschreitende intermodale Angebote



Weiterentwicklung Kundenerlebnis

- Einfacher und nahtloser Kaufprozess
- Reibungsloser Umsteigevorgang
- Einfache Gepäckprozesse



Für die Akzeptanz intermodaler Angebote sind Preis, Reisezeit und reibungslose Prozesse entscheidende Faktoren.

*jeweils nur in Kombination mit einer Flugreise buchbar

SWISS bekennt sich zu netto-null in 2050 – Instrumente müssen Anreize für CO₂-Reduktionsmassnahmen schaffen

SWISS bekennt sich zu netto-null in 2050

Zur Erreichung der Klimaziele braucht es international koordinierte Massnahmen, die insbesondere die Weiterentwicklung und Markteinführung von Sustainable Aviation Fuels (SAF) vorantreiben:

▶ Förderung von direkten CO₂-Reduktionsmassnahmen

▶ Abgaben müssen zweckgebunden für CO₂-Reduktionsmassnahmen eingesetzt werden



Anforderungen an Klimainstrumente im Luftverkehr

- International koordiniertes Vorgehen und globale Mechanismen
- Zweckbindung und keine Umverteilung
- Einfache und kosteneffiziente Implementation
- Keine Wettbewerbsverzerrungen



Luftverkehr benötigt angesichts der dringend notwendigen Skalierung von SAF signifikante Investitionsmittel.

Fazit: SWISS sichert die globale Anbindung der Schweiz und stellt sich zukunftsfähig auf

Die Erholung im internationalen Luftverkehr geht nur sehr langsam voran – das Umfeld bleibt volatil und unsicher. Aufgrund der strukturellen Veränderung in der Airlinebranche, mit einem nachhaltigen Rückgang des Nachfrageniveaus wird eine weitere Redimensionierung von SWISS geprüft.

Das Restrukturierungsprogramm von SWISS bildet die Basis, um den Bankenkredit zurückbezahlen zu können und sich zukunfts- und investitionsfähig aufzustellen.

SWISS plant einen nachhaltigen Wiederaufbau des Netzwerks mit grösstmöglicher Stabilität für ihre Kunden. Gebührenfrei umbuchbare Tarife erlauben eine flexible Reiseplanung und ein umfangreiches Schutzkonzept gewährleistet einen hohen Infektionsschutz entlang der gesamten Reisekette.

Kundenfokus und -kommunikation, Zuverlässigkeit sowie Sicherheit haben beim Hochfahren des Flugbetriebs allerhöchste Priorität.

SWISS bekennt sich zu netto-null in 2050. Klimaschutzmassnahmen erfordern Investitionen, Kooperationen und international koordinierte Ansätze. Für die Akzeptanz intermodaler Angebote sind Preis, Reisezeit und reibungslose Prozesse entscheidende Faktoren.

SWISS investiert weiter in modernstes Fluggerät, bekennt sich zum intermodalen Verkehr und engagiert sich über Kooperationen im Umweltbereich.

Es müssen mobilitätsfördernde und einheitliche Rahmenbedingungen geschaffen werden, die alle Verkehrsmittel gleich behandeln sowie Gesundheitsschutz und wirtschaftlichen, aber auch privaten Austausch über Grenzen hinweg ermöglichen.



Thank you
Danke
Merci
Grazie
Grazia